



In der Seidenstickerstraße in Grünenplan wird Flüssigboden eingesetzt, der dann aushärtet.

FOTO: TAH

Flüssigboden für die Straße

Neue Ver- und Entsorgungsleitungen für die Holzbergsiedlung in Grünenplan

GRÜNENPLAN (r). Die Bauarbeiten im sechsten Bauabschnitt der Holzbergsiedlung in Grünenplan sind im vollem Gange. Seit Mitte Mai werden die Ver- und Entsorgungsleitungen verlegt, bevor es in Kürze mit dem eigentlichen Straßenbau in der Von-Langen-Straße losgeht. Hier werden zuerst die Borde gesetzt und Gossen eingebaut, bevor

die Straße neu gepflastert wird.

Durch die Neuverlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen sowie den Straßenbau hat sich die Infrastruktur in der Siedlung wesentlich verbessert. Die maroden bituminösen Fahrbahnen und die unschönen Seitenbereiche gehören in den bereits fertiggestellten Abschnitten der Ver-

gangenheit an.

Der Unterbau der Straßen wird in diesem Bauabschnitt mit Flüssigboden verfüllt, das heißt, der vorhandene ausgehobene Boden wird dazu speziell aufbereitet und in flüssiger Form selbstverdichtend wieder eingebaut. In kürzester Zeit ist er wieder verfestigt.

Die ausführende Baufirma

hat seit mehreren Jahren gute Erfahrungen mit der Herstellung und Verarbeitung von Flüssigboden gesammelt. Der Ausbau der Holzbergsiedlung erfolgt seit 2010 in einzelnen Bauabschnitten und gehört zu den Maßnahmen, die im Rahmen der Städtebauförderung aus Mitteln des Programms „Stadtumbau West“ gefördert werden.